

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1929-1930

26.4.1930



Veit Groh & Sohn

moderne

Herren-Schneiderei

Kaiserstraße 193/95



Fr. Ratzel

Gips- und Stukkaturgeschäft

Karlsruhe

Kaiserstraße 68 Telefon 3215

Älteste Terrazzo-Spezialgeschäft

Emil Willer

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammstraße
Tel. 3350 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE
Amtlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Samstag, den 26. April 1930

*C 21. Th.-Gem. II. S.-Gr. 1. Hälfte

Othello

Trauerspiel in fünf Akten von William Shakespeare

In Szene gesetzt von Uech von der Trenck

Doge von Venedig
Brabantio, Senator
Gratiano, dessen Bruder
Ludovico, Brabantios Neffe
Othello, der Mohr
Cassio, sein Leutnant
Jago, sein Fälscher
Rodrigo, ein venetianischer Edelmann
Montano, Statthalter auf Cypern
Erster } Senator
Zweiter }

Friedrich Prüter
Paul Rudolf Schulze
Paul Gemmecke
Alfons Kloeble
Paul Hierl
Gerhard Just
Stefan Duhler
Wilhelm Graf
Fritz Herz
Hugo Höcker
Viktor Hospach
Erster }
Zweiter } cyprischer Edelmann
Dritter }
Der Narr
Desdemona, Brabantios Tochter
Emilia, Jagos Frau
Bianca
Erster } Bote
Zweiter }

Hans-Herbert Kienschel
Werner Fred Grimm
Heinrich Kahne
Paul Müller
Elisabeth Bertram
Melanie Ermarth
Lilli Junk
Otto Seibert
Heinrich Kahne

Senatoren und Senatsdiene Offiziere, Matrosen, Volk.

Die Handlung geht im Anfange zu Venedig, vom zweiten Akte an auf Cypern vor

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Margarete Schollenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 22 $\frac{1}{2}$ Uhr

Pause nach dem dritten Akt

Preise A (80—5.00 Mk.)

Inhaltsangabe umseitig!

**Moninger
Bier**

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

**Städt.
Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

Leipheimer & Mende

STOFFE

Sie laufen

alle Arten, Goldmann, Silbermann,
Schloß, Janssen, Trautinger besonders
passend und werden individuell
und aufmerksam bedient bei

Uhrmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3729

Größe einig. Reparaturmeister für
Uhren u. Goldmann - Reparaturen

**Badeeinrichtungen
und Toiletten**

Teile für marbirt. Aufhängesch-
ränke in jeder Ausführung
von Spiegelgehäusen, Gläser
Einrichtungen und Scherben

Jos. Enderle

Waldstr. 16/18 Geogr. 1807
Billige Preise / Große Sortenwahl

INHALT:

Othello

Desdemona, die Tochter des Senators Brabantio, hat sich ohne Wissen ihres Vaters mit dem Mohren Othello vermählt, der als Feldherr der Republik Venedig zwar in hohem Ansehen steht, dem stolzen Senator aber als ein verabscheuenswürdiger Eidam erscheint. Als Brabantio die Nachricht von Rodrigo empfängt, einem jungen Venetianer, der sich selbst um Desdemona bewarb und der, von Othellos Fähnrich Jago aus teuflischer Bosheit dazu angestiftet, den hintergangenen Vater nachts aus dem Schlafe lärmte, um ihm seiner Tochter schmachvolle Verirrung zu offenbaren. — da stürmt der empörte Alte in die Senatssitzung, um Othello der Zauberei und Verführung anzuklagen. Der Mohr aber kann die Unhaltbarkeit solcher Anklage zurückweisen; sein junges Weib zeugt selbst für die Lauterkeit ihres Gemahls, der dafür Brabantios Fluch hinnehmen muß: wie er, der Vater, betrogen wurde, so werde auch Othello als Gatte betrogen werden. —

Auf Zypern, wohin der Mohr gegen die Türken gesandt wurde, deren Flotte jedoch der Sturm vernichtete, trifft er mit seiner Desdemona wieder zusammen. Sie war auf einem anderen Schiff, von Emilia, der Frau des Fähnrichs, begleitet, vor ihrem Gatten eingetroffen. Auch Rodrigo hat sich — auf des Schurken Jago Rat und von seiner knabenhaften Eifersucht getrieben — nach Zypern eingeschifft, ein blindes Werkzeug in der Hand eines Unholds, der seine abgrundtiefe Niedertracht mit dem fadenscheinigen Vorwand zu bemänteln sucht, er sei von Othello zugunsten des Leutnants Cassio in der Beförderung übergangen und außerdem von ihm zum Hahnrei gemacht worden. Nun, während eines nächtlichen Trinkgelages im Schloßhof, weiß er zwischen diesem Cassio und Rodrigo eine Rauferei anzuzetteln. Der Lärm weckt den Feldherrn aus dem Schlaf. Er eilt hinzu, erfährt den Hergang und enthebt Cassio zur Strafe für sein Vergessen aller soldatischen Selbstzucht seines Postens. — Und Jago, dem der Mohr in der edlen Einfalt seines Gemüts blindlings vertraut, legt der Arglosigkeit seines Herrn aus satanischer Freude an der eigenen Bosheit immer neue Schlingen. Er überredet den gemäßregelten Cassio, die Fürsprache Desdemonas zu erbitten, und gibt dann dem Gespräch zwischen der gütigen Frau und dem unglücklichen Bittsteller, das er von Othello scheinbar zufällig beobachten läßt, gleißnerisch eine höchst verhängliche Deutung. Und als ein Taschentuch Desdemonas, das ihr Gemahl ihr schenkte, nicht von ungefähr abhanden kommt und sich in Cassios Besitz wiederfindet, da tut das dem Mohren Tropfen um Tropfen eingeflößte Gift des Mißtrauens seine Wirkung. Von seines Weibes Untreue überzeugt, verirrt Othello sich in wilde, unbändige Raserei und seines „treuen“ Fähnrichs Meinung, die Ehebrecherin müsse sterben, ist dem Wahn-umfangenen ein selbstverständliches Gebot.

Noch weiß Jago sich den unbequem gewordenen Rodrigo, der allmählich doch dahinter kam, daß mit seiner Leichtgläubigkeit ein ruchloses Spiel getrieben wurde, vom Halse zu schaffen. Von seinem tückischen „Freunde“ hinterrücks erstochen, bißt der eitle Narr seine Torheit mit dem Leben. — Und Desdemona stirbt, von den Händen Othellos in ihrem Bett erdrosselt. Mit letztem Hauch beteuert sie der herbeigeeilten Emilia, sie selbst habe sich getötet. Doch Othello steht zu seiner richtenden Tat. Aus dem Munde Emiliens, die ihres Mannes unfabbare Verruchtheit erkennt, erfährt jetzt der Mohr, in welch furchtbarem Irrtum er sich verstricken ließ — und sinkt, vom eigenen Dolch durchbohrt, an Desdemonas Leiche tot zu Boden.



ADOLF SCHOEPFLIN

Komm und fink mit

Roederer das Abendlokal

Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

*Schön und stimmungsvoll
Kapelle Miloif*

JOSEF MACK

Damenhüte

Karlsruhe, Hirschstraße 29

*

Neuanfertigung
und Umfaconieren von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.

Karlsruhe

Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783

Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch

wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe

Telefon 2101

Kaiserstraße 60

Yorkstraße 17

Ettlingen

Telefon 61

Karlstraße 25

Rintheimerstr. 16

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

◆

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise

Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209

Telefon 6440/6441

*

Bau- und
Kunstschlosserei

G. GROKE

Herrenstrasse 5

Tel. 325

*